

Gliederung

Vorwort	9
0. Entstehung und Fragestellung der Arbeit	11
1. Funktionaler Analphabetismus in der Bundesrepublik Deutschland	17
1.1 Einführende Bemerkungen zur Problematik des funktionalen Analphabetismus in der Bundesrepublik	17
1.2 Ergebnisse der Analphabetismus-Forschung in der Bundesrepublik	19
1.2.1 Analphabetismus als Zusammenspiel ungünstiger biographischer und gesellschaftlicher Faktoren	20
1.2.2 Analphabetismus als Folge schulischer Lernorganisation	30
1.2.3 Diagnostik in der Alphabetisierung - ein ungeliebtes Thema ..	32
2. Der Erwerb der Schriftsprache	37
2.1 Sprache, Schriftsprache und Sprachbewußtheit	37
2.2 Schriftspracherwerb bei Kindern	41
2.2.1 Schriftspracherwerb als Entwicklungsprozeß in qualitativen Stufen	41
2.2.2 Schriftspracherwerb als Problemlöseprozeß	44
2.2.3 Fehler: Nicht Defizite sondern "konstruktive Annäherung an die Norm"	47
2.2.4 Wege zur normgerechten Schreibweise	49
2.3 Gestörter Schriftspracherwerb: Kinder und Erwachsene im Vergleich	53
3. Methodische Herangehensweise	61
3.1 Zur Wahl des Forschungsparadigmas	61
3.2 Fallstudien: Auswahlkriterien und Auswahl der SchreiberInnen	62
3.3 Untersuchungsplan der Fallstudien	63
3.4 Datenerhebung	66
3.4.1 Begründung von Auswahl und Stellenwert der in den Fallstudien verwandten Erhebungsverfahren	66

3.4.2	Beschreibung der Erhebungsverfahren	69
3.4.2.1	Lernstandserhebung: Eingangs- und Abschlußdiagnostik	69
3.4.2.2	Lernprozeßbeobachtung	73
3.5	Aufbereitung und Auswertung der Daten	77
3.5.1	Transkription der Verbaldaten	77
3.5.2	Auswertung der verbalen Daten: Interpretativ-reduktive Form und Entwicklung von Analyseschemata	78
4.	Problemlöseverhalten, Zugriffsweisen und Bewußtheit über Schriftsprache bei funktionalen AnalphabetInnen: Analyse ausgewählter Einzelfälle	89
4.1	Anita: "Das wußt ich schon, wie man das schreibt" - Von der subjektbezogenen Sichtweise zur systematischen Sprachanalyse	91
4.1.1	Lernstandserhebung	91
4.1.2	Anfängliche Äußerungen zu Verschriftenungen	97
4.1.3	Verlauf des Unterrichts	102
4.1.4	Veränderungen der Äußerungen zu Verschriftenungen	104
4.1.5	Abschlußdiagnostik	111
4.1.6	Bewertung der Entwicklung	116
4.2	Jens: "Bei mein, kann isch doch net teile. Ja, das is blöde, da komm isch immer -- aus'm, aus'm Takt raus" - Vom Ausbau des Wissens über Schriftsprache und dessen Umsetzung in komplexen Situationen	117
4.2.1	Lernstandserhebung	117
4.2.2	Anfängliche Äußerungen zu Verschriftenungen	130
4.2.3	Verlauf des Unterrichts	138
4.2.4	Veränderungen der Äußerungen zu Verschriftenungen	140
4.2.5	Abschlußdiagnostik	150
4.2.6	Bewertung der Entwicklung	155
4.3	Paul: "Das Ausenanderhalten jetz von den Buchstaben, die hörn sich ja -- gleich an -- von den te und den t" - Von unproduktiven Umwegen zum produktiven Handeln	158
4.3.1	Lernstandserhebung	158
4.3.2	Anfängliche Äußerungen zu Verschriftenungen	165
4.3.3	Verlauf des Unterrichts	173
4.3.4	Veränderungen der Äußerungen zu Verschriftenungen	175
4.3.5	Abschlußdiagnostik	180
4.3.6	Bewertung der Entwicklung	185

4.4	Albert: "Ja, ich habt mir ma en bißchen leise vorgesprochen, un dann immer schneller, s'is eins nachher übriggeblieben" - Schriftspracherwerb zwischen Entwicklung und Stagnation .	186
4.4.1	Lernstandserhebung	186
4.4.2	Anfängliche Äußerungen zu Verschrifungen	194
4.4.3	Verlauf des Unterrichts	198
4.4.4	Veränderungen der Äußerungen zu Verschriften	199
4.4.5	Abschlußdiagnostik	211
4.4.6	Bewertung der Entwicklung	214
4.5	Martin: "Ach, -- ich weiß do nit wie, da -- ... kommt widder sonne blöde Frage ... krieg noch Zustände hier!" - Der Versuch, denken zu lernen, und sein Scheitern	216
4.5.1	Lernstandserhebung	216
4.5.2	Anfängliche Äußerungen zu Verschriften	221
4.5.3	Verlauf des Unterrichts	224
4.5.4	Veränderungen der Äußerungen zu Verschriften	227
4.5.5	Abschlußdiagnostik	235
4.5.6	Bewertung der Entwicklung	239
5.	Vergleich der Falldaten und Diskussion der Ergebnisse im Hinblick auf Konsequenzen für die Praxis	241
5.1	Zur Entstehung von Sprachbewußtheit bei funktionalen AnalphabetInnen	241
5.1.1	Entwicklung der Rechtschreibleistungen	241
5.1.2	Entwicklung schriftsprachspezifischer Zugriffsweisen	247
5.1.3	Formen des Problemlöseverhaltens	249
5.1.4	Problemlöseverhalten, Zugriffsweisen, Rechtschreibleistungen und ihre Bedeutung für Sprachbewußtheit	251
5.2	Abschließende Gedanken zur Prävention funktionalen Analphabetismus und zur Arbeit mit funktionalen AnalphabetInnen	253
Literatur	259	